

## TRENDS

### Gesunder Schlaf

Wussten Sie, dass Sie ein Drittel Ihres Lebens im Bett verbringen? Umso wichtiger ist es, die richtige Matratze zu kaufen. Ihrer Gesundheit und der Umwelt zuliebe sollten Sie eine Matratze aus Öko-Materialien bevorzugen. Achten Sie darauf, dass keine umweltschädlichen und gesundheitsgefährdenden Stoffe wie Leim, Färb- und Flammschutzmittel darunter sind. Labels wie «Blauer Engel», «EU-Ecolabel» und «Öko-Control» garantieren dafür.

### Ökoflasche

Als erster Schweizer Hersteller von Reinigungsmitteln hat Held eco eine Flasche lanciert, die zu 100 Prozent aus Zuckerrohr hergestellt wird. Im Vergleich zu herkömmlichen Flaschen, die aus Plastik sind, schneidet die Ökoflasche bezüglich CO<sub>2</sub>-Ausstosses bei der Produktion um 70 Prozent besser ab. Sie ist nachfüllbar und kann entsorgt werden. [www.held-clean.ch](http://www.held-clean.ch)

### Heimelige Stunden

Der Sommer wird kuschelig. Dafür sorgen die Sommerdecken Lina von Steiner 1888 in den Farben Crème, Azur, Jade, Malve, Limette und Ananas. Die Decken aus Merino und Alpaka- wolle gibts ab 215 Franken. Händlerliste unter: [www.steiner1888.at](http://www.steiner1888.at)



Die Lampe aus Bambus wirft hübsche Schatten an die Wand.

## Filigrane Muster

Wo auch immer man es anbringt: Licht schafft Atmosphäre und bringt Farbe in den Alltag. Einen besonderen Akzent setzt die Coral-Leuchte aus Bambus von David Trubridge. Die filigrane Holzstruktur gleicht einer Koralle, die wunderschöne Muster an Wand und Fussboden wirft. Die Oberflächen sind ausschliesslich mit natürlichen Ölen behandelt.

Bambus gilt als besonders ökologisch, weil die Pflanze schnell wächst und 30 Prozent mehr Sauerstoff als andere Bäume produziert. Der Lampenschirm wird als Bausatz gekauft, die Montage ist aber keine Hexerei. Die Leuchte gibt es für 590 Franken (60 Zentimeter) oder 790 Franken (80 Zentimeter) in den Changemaker-Shops in Zürich und Bern. [www.changemaker.ch](http://www.changemaker.ch)



Die Green-Bag besteht ganz aus wiederverwertetem Pet-Material.

## Der grüne Tipp – Einkaufstaschen

**Wir wissen** es schon lange: Der Umwelt zuliebe sollten wir auf Plastik- und Papiersäcke verzichten. Eine umweltfreundliche und erst noch trendige Alternative bietet die sogenannte Green Bag. Sie besteht zu 100 Prozent aus umweltverträglichem und rezyklierbarem Material und ist mehrfach verwendbar. Die Green Bag vermag 24 Kilo Einkäufe zu tragen und hat

eine Lebensdauer von zwei bis drei Jahren.

**In Australien,** Neuseeland und Irland, aber auch in England, den USA und Japan sind die Pet-Taschen längst bekannt. Bei uns feiert Green Bag dieses Jahr sein 5-Jahr-Jubiläum. Gefeierte wird es mit einem neuen Modell. Dieses ist äusserst strapazierfähig und extrem schmutz- und

wasserabweisend. Der grösste Vorteil bei der Verwendung von Pet besteht darin, dass die CO<sub>2</sub>-Emission bei der Herstellung sehr tief ist. [www.greenbag.ch](http://www.greenbag.ch)

## DIE WELT RETTEN

Gegen den Strom schwimmen und die Welt nicht nur mit bewusstem Einkaufen retten: Das ist es, was die deutsche Autorin Friederike Habermann in ihrem Buch **Halbinseln gegen den Strom** vorschlägt. Wie das geht, das grüne Leben jenseits des grossen Konsums, beschreibt sie in zehn Kapiteln wie Nahrungsmittel, Wohnen bis hin zu Mobilität und Fun. Ulrike Helmer Verlag, ca. 31.90 Franken.

